

3. VII. 1917 27

Der Warenmarkt.

Börse für landwirtschaftliche Produkte.

Wien, 2. Juni. (Orig.-Ber.) Der geschäftliche Verkehr ist gering. Zu Markte gelangen gegenwärtig nur kleine Zufallspartien. In fremdem Heu und Stroh ist das Ausgebot etwas besser geworden, weil allgemein die Grünfütterung schon ausgenommen ist. Der Konsumbegehrt für Raufuttermittel ist wohl etwas schwächer geworden. Bei den wenigen Umsätzen, die zustande kamen, mußten Reflektanten aber doch die in Geltung stehenden Preise voll bewilligen. Auch sonst war das Geschäft gering, und nur Sämereien zu Futterzwecken brachten es zu einigen Umsätzen.

Im amtlichen Kursblatt sind folgende Uebernahmispreise verzeichnet pro 100 Kilogramm: Weizen K. 35.—, Roggen K. 29.—, Braugerste K. 33.—, Futtergerste K. 29.—, Hafer K. 28.—, Raps K. 63.—, Hülsen K. 60.—, Hirse K. 28.—, Erbsen oder Linser K. 55.—, Bohnen aller Art K. 40.—, Abfall (Futter-) Bohnen K. 30.—, Kartoffeln (Höchstpreise beim Verkauf durch den Erzeuger): Speisekartoffeln, handgelaubt (Kübler ausgenommen) K. 15.—, Malzkeime K. 22.—, Biertreber, getrocknet K. 26.—, Leinluch K. 25.—, Kartoffelpülpe, getrocknet K. 19.—, Kartoffelstärke (Höchstpreise beim Verkauf durch den Erzeuger): Hochprima trodrene Kartoffelstärke K. 74.—, hochprima Kartoffelstärkemehl K. 74.—, im Großhandel mit einem Zuschlag von 1/2 Prozent, bei geringerer als Waggonladung Zuschlag K. 2.— pro 100 Kilogramm. Heu und Stroh in losem Zustande (Höchstpreise beim Verkauf durch den Erzeuger): Heu K. 13.—, Kiegelbruschstroh K. 9.—, Maschinendruschstroh K. 8.—, Zuschlag beim Verkauf durch Großhändler oder landwirtschaftliche Organisationen K. 2.50 pro 100 Kilogramm. In gebrotem Zustande Zuschlag K. 1.50 pro 100 Kilogramm. Amtliche Notierung pro 50 Kilogramm. Zwiebeln (pro 50 Kilogramm) brutto für netto Mator K. 95.— bis K. 100.—.

Zentralfleischmarkt in der Großmarkthalle.

Wien, 2. Juni. (Orig.-Ber.) Rindfleisch hat der Nachfrage nicht entsprochen, da nur 1335 Viertel Volksfleisch, gegen 2198 Viertel in der Vormoche, verteilt wurden. In Schaf- und Lammfleisch war das Angebot ausreichend. Die Zufuhr belief sich auf 313,420 Kilogramm Rindfleisch, 13,247 Kilogramm Schweinefleisch, 345 Kälber, 290 Schafe, 16 Schweine und 2461 Lämmer. Man zahlte: Rindfleisch, vorderes K. 5.40 bis K. 8.70, hinteres K. 7.25 bis K. 10.20, Schweinefleisch K. 7.80 bis 8.60, Kälber K. 4.50 bis K. 4.80, Schafe K. 8.50 bis K. 10.60, Schweine K. 7.80, Lämmer K. 7.50 bis 7.70, Lammfleisch K. 9.20 bis K. 9.70 pro Kilogramm.

Rindermarkt.

Wien, 2. Juni. (Orig.-Ber.) Nach den bisher eingelangten Anmeldungen steht für den Montag stattfindenden Rindermarkt ein Auftrieb von ungefähr 900 bis 1000 Stück Mastvieh und 500 bis 600 Stück Beilvieh in Aussicht. Der Auftrieb dürfte demnach ungefähr ebenso groß sein wie auf dem letzten Hauptmarkt.

Schweinefett und Speck.

Wien, 2. Juni. (Orig.-Ber.) Die dieswöchige Fettversorgung ließ viel zu wünschen übrig. In den Kleinbetrieben mangelte es vollständig an Vorräten, und konzentrierte sich der Käuferbesuch fast ausschließlich in der Großmarkthalle. Allein hier gelangten in Ermanglung anderer Schweineprodukte Margarine zur Ausgabe.

Wirkalienmärkte.

Wien, 2. Juni. (Orig.-Ber.) Während die Ankünfte auf dem Fleischmarkt in dieser Woche stärker waren, waren die Zufuhren auf dem Markt am Hof im Vergleich zur Vormoche schwächer. Insgesamt langten an Obst und Gemüse 8701 Meterzentner ein, wovon 5559 Meterzentner auf den Fleischmarkt und 3142 Meterzentner auf den Markt am Hof entfielen.

Es notierten, alles en détail: Kohl, Hein, 28 S. bis 34 S., groß 38 S. bis 52 S., Kohlrüben 32 S. bis 43 S., groß 52 S. bis 71 S., Hauptkohl 10 S. bis 18 S., Endivienkohl 20 S. bis 35 S., Gurken K. 1.30 bis K. 2.20, ausländische K. 1.80 bis K. 2.40, Karfiol 78 S. bis K. 1.40, alles pro Stück; Sauerkraut 70 S. bis 98 S., Spinat, ungeputzt, K. 1.10 bis K. 1.20, gepuzt K. 1.20 bis K. 1.22, ungarischer Spinat K. 1.86 bis K. 1.90, Bärenlauch 40 S. bis 50 S., Brennnesseln 40 S. bis 50 S., Sauerkraut 30 S. bis 96 S., Tafelspargel K. 2.— bis K. 2.56, Suppenspargel K. 1.— bis K. 1.40, Champignons K. 10.— bis K. 12.—, Morcheln K. 7.— bis K. 10.—, Böggersalat, ungeputzt K. 2.60 bis K. 3.50, gepuzt K. 4.60 bis K. 5.40, Zwiebeln, hiesige K. 1.18 bis K. 1.50, mährische K. 2.42 bis K. 2.44, böhmische K. 1.64 bis K. 1.70, Mator K. 2.80 bis K. 2.84, ausländische K. 1.84 bis K. 1.87, Knoblauch K. 5.24 bis K. 5.56, Nüsse K. 4.30 bis K. 8.—, Kirschen K. 3.52 bis K. 4.—, Walderdbeeren K. 7.— bis K. 8.—, alles pro Kilogramm; Butter: requirierte K. 1.—, ausländische 1.48, ungarische K. 1.56 pro Achtelkilogramm. Eier: ungarische 33 1/2 S. bis 35 S., galizische 29 S. und russisch-polnische 25 S. bis 26 S. pro Stück.